



12.05.2015 10:26:39 AWP 0624
Schweiz (AWP)
Markt und BÄrse

Ausserbörslicher Handel ZKB: Rekordverdächtiges Volumenniveau - reger Handel

Zürich (awp) - Die Zürcher Kantonalbank (ZKB) blickt erneut auf eine ausgesprochen erfreuliche Woche im ausserbörslichen Handel zurück. Einmal mehr könne er über ereignisreiche Handelstage mit einer überproportionalen Volumenzunahme auf einem rekordverdächtigen Niveau berichten, so ein Händler gegenüber AWP. Der ZKB KMU Index stieg um 2,7% auf 1'016,06 Punkte und konnte damit den SMIM Index über 2% schlagen.

Die Umsatzspitzenreiter waren in der Berichtswoche die Titel der Espace Real Estate Holding und der Wasserwerke Zug. Beide erzielten ein Volumen von jeweils über 1 Mio CHF. Die Aktionäre der Immobiliengesellschaft Espace Real Estate stimmten jüngst allen Anträgen des Verwaltungsrates zu und genehmigten die um 0,25 CHF höhere Dividende von 4,50 CHF je Aktie. Als ebenfalls umsatzstark gingen die Valoren von Weiss+Appetito hervor. Sie legten denn auch 3,2% zu und fanden sich auf vierter Position der Gewinnerliste wieder.

Angeführt wurde diese von den AZ Medien-Namenaktien mit einer Zunahme um 4,4%. Das Unternehmen berichtete im Laufe der Berichtswoche über eine Reorganisation bei der "az Nordostschweiz". Unverändert gesucht waren die Titel der Versandapotheke Zur Rose (+3,8%). Dies nach der Durchführung der Generalversammlung vom vergangenen Donnerstag, wo das Management laut Aktionärsaussagen über ein gutes erstes Jahresviertel informierte. Die Aktien der ZH Oberland Medien legten um 3,3% zu. Die Titel hätten sich wieder erholt, nachdem in der vergangene Woche die Dividende von 68 CHF je Aktie ausgeschüttet wurde, so der der Händler.

Auf der Verliererseite fielen mit einem Minus von 21,1% die Titel der Davos Klosters Bergbahnen auf. Mit grossem Abstand dahinter folgten die Valoren der Arosa Bergbahnen (-3,4%) und Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft (-2,7%). Damit verloren die Tourismus-Aktien auch in der vergangenen Handelswoche an Wert. Der Händler begründet dies mit mehreren Negativmeldungen über den Sektor. Laut Bundesamt für Statistik (BfS) beispielsweise sank im März 2015 die Zahl der Hotelübernachtungen um 7,4%, die Zahl der Übernachtungen von Gästen aus Europa brach gar um 14,5% ein.

Auch keine guten Sektor-Neuigkeiten gab es von der auf den Export ausgerichteten Aluminiumbranche. Der starke Franken liess die Auftragslage um 5% einbrechen, wie der Aluminium-Verband jüngst berichtete.

Einige Unternehmen legten ihre Jahreszahlen 2014 vor. Auf ein erfreuliches Geschäftsjahr 2014 blicken die Zürichsee-Fähre Horgen-Meilen und die Gotthard Raststätte A2 Uri zurück. Erstere erwirtschaftete einen höheren Gesamtertrag und eine grössere Anzahl Passagen, der Reingewinn erhöhte sich um 5,2%. Die Raststätte erzielte trotz Umsatzrückgang (-5%) ein Rekordergebnis (+6,5%).

Einen stark rückläufigen Gewinn von -47% musste dagegen die Griston Holding hinnehmen. Der Nettoumsatz fiel um 12%. Auch die ADEV Gruppe erlitt im vergangenen Jahr einen Verlust, dies zum ersten Mal. Unter dem Strich blieb ein Minus von 714'000 CHF.

Die Aktionäre der Industrie- und Immobiliengruppe Griston Holding hiessen derweil alle Anträge des Verwaltungsrates gut und stimmten einer Dividende von 50 CHF je Aktie zu.

Das Geschehen am ausserbörslichen Markt wird weiterhin von Generalversammlungen dominiert. Die

Datum: 12.05.2015



awp Finanznachrichten AG
8031 Zürich
043/ 960 57 52
www.awp.ch

Medienart: Print
Medientyp: Presseagenturen

Themen-Nr.: 230.025
Abo-Nr.: 1074199

Volumen dürften gemäss Händler nach wie vor auf einem "interessanten Niveau" verharren - ob weiterhin auf Rekordniveau, werde sich zeigen.

Veränderung seit

Vorwoche (in %)

Gewinner

AZ Medien N	+4,4
Zur Rose N	+3,8
ZH Oberland Medien N	+3,3
Weiss+Appetito AG N	+3,2
Griesser Holding N	+2,2

Verlierer

Davos Klosters Bergbahnen	-21,1
Arosa Bergbahnen N	- 3,4
Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft	- 2,7
Wasserwerke Zug N	- 2,6
Ferien Hoch-Ybrig N	- 2,6

ab/dm